

PROTOKOLL

über die
Sitzung am 22.05.2024 im Dorfgemeinschaftshaus Braach

anwesende Ortsbeiratsmitglieder:

Thomas Aschenbrenner
Gerlinde Casper
Reiner Erbe
Jochen Freitag
Jürgen Iffländer
Jürgen Wagner

Schriftführer:

Thomas Aschenbrenner

nicht stimmberechtigte Anwesende:

Annika Ludwig und Thorsten de Weerd
von der Stadtverwaltung Rotenburg

Tagesordnung

01. Eröffnung der Sitzung sowie Feststellung der form- und fristgerechten Einladung und der Beschlussfähigkeit des Ortsbeirates,
02. Feststellung der Tagesordnung,
03. Neue Orts-App Rotenburg a. d. Fulda für Stadt, Vereine und Stadtteile,
04. Unterstützungsmöglichkeiten durch die "MeR" z. B. bei dem Programm „Dorferneuerung 2026“,
05. Hundekot am ehemaligen DGH Braach,
06. Stand der Stellenausschreibung „Hausmeister/in DGH Braach“,
07. Patenschaften für Blumen und Plätze,
08. Stand Aufruf Spielzeugboxen,
09. Stand Ortsbudget 2024,
10. Wohnraumanfragen,
11. Verschiedenes.

Beginn: 19.07 Uhr

zu 01.:

Ortsvorsteher Freitag eröffnet die Ortsbeiratssitzung und stellt fest, dass dazu form- und fristgerecht eingeladen wurde, und dass der Ortsbeirat aufgrund der Anwesenheit aller 6 Mitglieder beschlussfähig ist. Danach begrüßt der Ortsvorsteher Frau Annika Ludwig und Herrn Thorsten de Weerd von der Stadtverwaltung Rotenburg.

zu 02.:

Der Ortsvorsteher fragt die anwesenden Ortsbeiratsmitglieder, ob gegen die bestehende Tagesordnung Einwände erhoben werden. Nachdem dazu keine Wortmeldungen erfolgen, stellt er die Tagesordnung in vorliegender Form fest.

zu 03.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Neue Orts-App Rotenburg a. d. Fulda für Stadt, Vereine und Stadtteile“ auf und erteilt dazu Frau Annika Ludwig und Herrn Thorsten de Weerd von der Stadtverwaltung Rotenburg das Wort. Diese stellen die neue App vor und beantworten Fragen der anwesenden Ortsbeiratsmitglieder. Die App soll als Informationsplattform dienen und ersetzt das Druckmedium „Rotenburg Aktuell“. Sie steht auf dem Handy bzw. Tablet unter Apple IOS und Google Play unter dem Suchwort „Rotenburg an der Fulda“ zur Installation bereit. Über das Internet ist die App unter <https://rotenburg-an-der-fulda.orts.app> erreichbar. Für jeden Stadtteil wird ein Webmaster bzw. Redakteur gesucht. Die App wird auch in der nächsten Vereinsvertreterversammlung am 18.06.2024 vorgestellt.

zu 04.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Unterstützungsmöglichkeiten durch die „MeR“ z. B. bei dem Programm „Dorferneuerung 2026“ auf und begrüßt dazu Herrn Torben Schäfer, den Geschäftsführer der „MeR“, der per Videokonferenz zugeschaltet ist. Dieser stellt die Unterstützungsmöglichkeiten der „MeR“ für den Ortsbeirat vor und beantwortet Fragen der anwesenden Ortsbeiratsmitglieder. Im Wesentlichen kann die „MeR“ logistische Unterstützung bei der Durchführung von Veranstaltungen leisten, zum Beispiel durch Veranstaltungstechnik und dgl., oder bei der Beantragung von Fördermitteln für Investitionsmaßnahmen behilflich sein. Hierbei geht es beispielsweise um Projekte im Rahmen der Dorferneuerung oder des Tourismus, die aus verschiedenen Finanzierungsprogrammen bezuschusst werden.

zu 05.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Hundekot am ehemaligen DGH Braach“ auf, der eingehend diskutiert wird. Zu dieser Problematik hat am 15.05.2024 eine Ortsbesichtigung des Ortsbeirates stattgefunden. Das eigentliche Ausmaß war zu diesem Zeitpunkt nicht sichtbar, weil von Bürgern bereits wiederholt Kot aufgesammelt wurde bzw. wird. Der mutmaßlich für die Verunreinigung verantwortliche Hundehalter reagiert nicht auf diesbezügliche Ansprachen. Eine Anzeige ist nur möglich, wenn der Hundehalter respektive der Hund in flagranti ertappt wird. Eine Videoüberwachung dieses Bereiches wurde diskutiert, die aber aus rechtlichen Gründen nur schwer umsetzbar ist. Das Ordnungsamt der Stadt Rotenburg ist über den Sachverhalt unterrichtet, bei der weiteren Vorgehensweise in dieser Angelegenheit sind die ordnungsrechtlichen Vorschriften zu beachten bzw. einzuhalten. Da sich der städtische Bauhof angeblich weigert, diesen Bereich in Ordnung zu halten, wird eine Reinigungs- bzw. Instandsetzungsaktion seitens des Ortsbeirates erwogen.

Vermerk zu Tagesordnungspunkt 05:

Inzwischen hat das Ordnungsamt der Stadt Rotenburg bei einem Ortstermin am ehemaligen Dorfgemeinschaftshaus den Hundehalter auf die Verschmutzung mit Hundekot im Bereich des Brunnens angesprochen. Er wurde aufgefordert, den Platz zu säubern, sauber zu halten und den Grill zu entfernen. Das Ordnungsamt wird dies überwachen. Danach erfolgt eine Reinigung durch den städtischen Bauhof.

zu 06.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Stand der Stellenausschreibung „Hausmeister/in DGH Braach“ auf und teilt dazu mit, dass die derzeitige Hausmeisterin Frau Meral weiterhin krank ist und bis auf Weiteres durch Frau Nadja Reimer vertreten wird, die über das Diensthandy von Frau Meral unter der Nummer 01751644932 erreichbar ist. In diesem Zusammenhang werden Probleme bei der Nutzung des DGH Braach angesprochen, insbesondere nächtliche Ruhestörungen und Vandalismus. Hier sollten schriftliche Nutzungsvereinbarungen mit den Mietern abgeschlossen werden, die Regelungen zu Vermeidung dieser Probleme beinhalten. Beispielsweise müssen die Fenster ab 22.00 Uhr geschlossen sein oder mit Schlössern versehen werden. Ferner wird noch die mangelnde Barrierefreiheit des Gebäudes erörtert. Zuständiger Mitarbeiter der Stadtverwaltung Rotenburg für die städtischen Liegenschaften ist ab Juli 2024 Herr Michael Voll.

zu 07.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Patenschaften für Blumen und Plätze“ auf. Er teilt dazu mit, dass die Kirmesburschenschaft den Wasserspielplatz am Ringbach mit Sand und Hackschnitzeln hergerichtet hat und evtl. eine Patenschaft für diesen Spielplatz übernehmen will. Zur Pflege der Blumenkübel und Grünanlagen in der Ortslage gibt es keine neuen Erkenntnisse.

zu 08.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Stand Aufruf Spielzeugboxen“ auf. Er teilt dazu mit, dass für alle drei Spielplätze in Braach Spielzeugboxen angeschafft werden sollen. Ein Aufruf über die Whatsapp-Gruppe „Rund um Braach“ hat ergeben, dass Claus und Hannelore Riemen-schneider eine alte Kartoffelkiste für diesen Zweck spenden wollen.

zu 09.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Stand Ortsbudget 2024“ auf. Er teilt dazu mit, dass für den Stadtteil Braach ein Gesamtbetrag von 6.761,93 € zur Verfügung steht und erläutert die fragwürdige Neuregelung der Verfahrensweise für die Mittelzuteilung. Hier gibt es offensichtlich keine klare Abgrenzung zwischen originären Haushaltsmitteln und den Mitteln der Ortsbudgets. Neben den bereits in einer vorangegangenen Besprechung des Ortsbeirates festgelegten Maßnahmen sollen aus dem Ortsbudget 2024 noch folgenden Vorhaben finanziert werden:

- die Anschaffung sogenannter „Kundenstopper“ zum mobilen Einsatz für Hinweise auf Veranstaltungen und dgl.,
- die Errichtung einer Absturzsicherung vor der Wartenberghütte,
- die Instandsetzung der nicht verkauften Fläche vor dem ehemaligen Bürgermeisteramt Braach.

Die Vorhaben für 2025 müssen bei der nächsten Ortsvorsteher-Dienstversammlung im September 2024 bereits vorgestellt werden, damit sie im Haushalt 2025 als Ortsbudget entsprechend berücksichtigt werden können.

zu 10.:

Der Ortsvorsteher ruft den Tagesordnungspunkt „Wohnraumanfragen“ auf. Er teilt dazu mit, dass ihn immer wieder Wohnraumanfragen von Einzelpersonen oder Familien erreichen. Hier stellt sich die Grundsatzfrage, welche Unterstützungsmöglichkeiten bestehen bzw. welche Hilfen erforderlich wären, um Anreize zur Vermietung zu schaffen. Es geht dabei sowohl um Wohnungsvermietungen als auch um Zimmervermietungen im Rahmen des durch den Stadtumbau zu erwartenden Tourismus.

zu 11.:

Ortsvorsteher Freitag ruft den Tagesordnungspunkt „Verschiedenes“ auf. Folgende Angelegenheiten werden besprochen:

- Die Neubesetzung der beiden Pfarrstellen des Kirchspiels Alheim-Braach mit den Pfarrfrauen Elke Kollischan und Antje Pförtner. Der Einführungsgottesdienst findet am 16.06.2024 ab 14.00 Uhr in Baumbach statt.
- Die Organisation der Europawahl am 09.06.2024 im Stadtteil Braach.
- Die Durchführung des vom KuBraa-Verein für den 22.09.2024 geplanten Dorfflohmarktes.
- Die Abwicklung des in der letzten Ortsbeiratssitzung behandelten Grundstücksverkaufs an Herrn Heinrich Wacker. Hierzu teilt der Ortsvorsteher mit, dass die Stadt Rotenburg im Gegenzug ein 300 qm großes Grundstück in der Gemarkung „Auf der Lehmkaute“ von Herrn Wacker zurückgekauft hat.
- Die anstehenden Alters- und Ehejubiläen in Braach.
- Baugenehmigungsfreie Vorhaben, wie die Errichtung eines Carports beim Anwesen Wartenbergstraße 6.
- Die in Rotenburg stattfindende Feier des 50-jährigen Bestehens der Städtepartnerschaft zwischen Rotenburg und Argentan in Frankreich im Jahr 2025. Für dazu anreisende Gäste aus Frankreich werden noch Unterkunftsmöglichkeiten gesucht.
- Die mangelnde Instandhaltung von Feldwegen. Hierzu teilt Jürgen Iffländer mit, dass insbesondere die Seitenbereiche neben den Feldwegen unzureichend instandgehalten werden. Das führt dazu, dass bei einem Begegnungsverkehr zwischen landwirtschaftlichen Fahrzeugen und entgegenkommenden Radfahrern oder Fußgängern in den Seitenbereichen der Feldwege keine Ausweichmöglichkeiten für die Radfahrer oder Fußgänger bestehen, weil die Seitenbereiche zugewachsen sind.

Schluss: 21.55 Uhr

.....
Freitag,
Ortsvorsteher

.....
Aschenbrenner,
Schriftführer